

## Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Knollenturm e.V. am  
03.04.2009 um 19.30 Uhr im Hotel Jägerhof in Herzberg am Harz

Beginn 19:45Uhr

Anwesend:

Mitglieder und Gäste

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Ehrung verstorbener Mitglieder
3. Genehmigung des Protokolls der letzten JHV/kann im Internet unter [www.grosserknollen.de](http://www.grosserknollen.de) nachgelesen werden
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenführers
6. Haushaltsplanung für das kommende Geschäftsjahr
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Neuwahl von 2 Kasseprüfern ( Wiederwahl eines Kassenprüfers möglich)
10. Verschiedenes

### TOP 1 – Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Siegfried Engelke eröffnet die 5. Jahreshauptversammlung des Fördervereins Knollenturm Herzberg e.V. und begrüßt die zahlreichen Mitglieder, besonders den 1.stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Herzberg Herrn Wellendiek sowie die Vertreter der Harzklub- Zweigvereine.  
Herr Engelke stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

### TOP 2 – Ehrung verstorbener Mitglieder

Da verstorbene Mitglied Helmut Koch wird von der Versammlung im Stillen geehrt.

### TOP 3 – Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

### TOP 4 – Bericht des 1. Vorsitzenden

Herr Engelke spricht in seinem Bericht von einem positiv und ruhig verlaufenden Jahr 2008 und bemerkt, dass die Zusammenarbeit des Vorstandes in bestem Einvernehmen verlaufen ist.

Die Vorstandssitzungen wurden regelmäßig durchgeführt.

Es wurde eine kleine Sternwanderung zum Großen Knollen veranstaltet an der sich auch zahlreiche Vereine beteiligten. Diese Zusammenkunft diente dem Kennenlernen und der Information über den Förderverein.

Herr Engelke bemerkt außerdem, dass der Verein sich ständig bemühe, die Zahl seiner Mitglieder zu erweitern, aber dieses sei heutzutage nicht immer leicht.

Außerdem bedankt Herr Engelke sich bei den Mitgliedern, die mit Ihrer Mitgliedschaft den Förderverein unterstützen und somit zur Erhaltung eines der schönsten Wanderziele im Harz beitragen.

Er bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für die hervorragende Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung.

Er schließt seinen Bericht mit den besten Wünschen für alle und der Bitte, den Förderverein auch weiterhin finanziell zu unterstützen.

#### TOP 5 – Bericht des Kassenführers

Der Kassenführer Friedhelm Hohmann beginnt seinen Bericht mit der Jahresabschlussrechnung per 31.12.2008. Die Kasse wurde am 15.01.2009 von den Kassenprüfern Herrn Böger und Herrn Böttcher geprüft.

#### Einnahmen:

Beiträge	1.674,50 €
Spenden	00,00 €
Spenden aus Sparbüchse	267,64 €
Herr Hohmann bedankt sich bei den vielen Spendern für die Unterstützung	
Turmmiete	720,00 €
<u>Zinserträge aus dem Geldmarktkonto</u>	<u>398,01 €</u>
<u>Einnahmen Gesamt</u>	<u>3.060,15 €</u>

#### Ausgaben:

Gebühren etc.	32,88 €
Haftpflicht- Versicherung	150,67 €
Kapitalertragssteuer	125,90 €
Verwaltungskosten (Briefmarken)	24,20 €
<u>Rücklagen für Rep. Turm</u>	<u>2.000,00 €</u>
<u>Ausgaben Gesamt</u>	<u>2.333,65 €</u>

#### Überschussermittlung für das Jahr 2008

Einnahmen	3.060,15 €
<u>./. Ausgaben</u>	<u>2.333,65 €</u>
<u>Überschuss</u>	<u>726,50 €</u>

#### Bestandsermittlung

Überschüsse aus Vorjahren	425,44 €
+ Jahresergebnis 2008	726,50 €
<u>Rücklagen zum 31.12.2008</u>	<u>15.000,00 €</u>
<u>Bestand per 31.12. 2008</u>	<u>16.151,94 €</u>

Der Bestand setzt sich wie folgt zusammen:

Geldmarktkonto bei der Sparkasse	15.151,94 €
Girokonto bei der Sparkasse	300,55 €

Nach 6jährigem Vereinsbestehen beurteilt er den Kassenbestand als gut.

Am 01.01.2008 hatte der Förderverein 106 Mitglieder von denen

1 Mitglied verstorben ist

3 Mitglieder, die die Mitgliedschaft zum 31.12.2008 gekündigt haben

1 Mitglied, dem vom Förderverein aufgrund von mehrfach nicht gezahlten Beiträgen  
(2Jahr hintereinander) gekündigt wurde

2 neue Mitglieder sind dem Förderverein beigetreten.

So ergibt sich zum 01.01.2009 ein Mitgliederbestand von 103 zahlenden Mitgliedern.

#### TOP 6 – Haushaltsplanung für das kommende Geschäftsjahr

Die Haushaltsplanung für das kommende Geschäftsjahr wird von Herrn Hohmann wie folgt bekannt gegeben:

##### Einnahmen:

Beitrag bei ca. 103 Mitgliedern ca.	1.600,00 €
Spenden Sparbüchse Knollen	250,00 €
Zinsen	450,00 €
Turmmiete	720,00 €
<u>geplante Einnahmen Gesamt</u>	<u>3.020,00 €</u>

##### Ausgaben:

Erhöhung Rücklagen Turmreparatur	2.000,00 €
<u>Gebühren, div. Verwaltungskoten etc.</u>	<u>500,00 €</u>
<u>geplante Ausgaben Gesamt</u>	<u>2.500,00 €</u>

#### TOP 7 – Bericht der Kassenprüfer

Herr Böttcher gibt den Bericht der Kassenprüfer. Er hat gemeinsam mit Herrn Böger am 15.01.2009 die Kasse geprüft. Sie haben die Kasse in einem hervorragenden Zustand vorgefunden, und es gab keine Beanstandungen.

#### TOP 8 – Entlastung des Vorstandes

Nach Abgabe des Berichtes der Kassenprüfer beantragt Herr Böttcher somit die Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wird mit 4 Stimmen Enthaltung entlastet.

#### TOP 9 – Neuwahl von 2 Kassenprüfern

Da ein Kassenprüfer noch einmal prüfen kann erklärt sich Herr Böttcher bereit, die Prüfung weiter zu machen. Als weiterer Kassenprüfer wird Herr Oswald Opp von der Versammlung vorgeschlagen.

Die Wahl erfolgt mit 1 Enthaltung.  
Herr Opp nimmt die Wahl an.

### TOP 10 – Verschiedenes

Der 1. stellvertretende Bürgermeister überbringt Grußworte der Stadt Herzberg und des Bürgermeisters Herrn Walter, der verhindert ist, und überreicht eine kleine Spende der Stadt.

Auf Nachfrage von Herrn Schulze bezüglich des geplanten Harzer Baudenstiegs und den eventuell für den Förderverein entstehende Kosten erläutert Herr Wedemeyer kurz den Zusammenhang. Im Rahmen der Planungen für den Harzer Baudenstieg wurde von der Stadt Herzberg einen Förderbetrag für die Sanierung der Baude, die der Stadt Herzberg gehört, beantragt. Die Baude werde auf jeden Fall saniert und eventuell könnte noch ein Betrag für die Renovierung des Turms beantragt werden. Er weist aber ausdrücklich darauf hin, dass dem Förderverein daraus keine unzumutbaren Kosten entstehen würden, und es sei klar, dass er nur einen kleinen Beitrag dazu leisten könnte.

Herr Gerd Meyer berichtet, dass eine neue Niedersachsenfahne von den Mittwochswanderern auf dem Knollenturm gehisst wurde. Die Fahne sei wiederum ein Geschenk vom Landrat Bernd Reuter, der auf Einladung der Mittwochswanderer an deren Wanderung teilgenommen hat. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang Wolfgang Kersten, der die Wanderung mit Herrn Reuter und die Fahne organisiert hat. Herr Meyer berichtet weiter, dass Herr Reuter sich bereit erklärt hat, in 2 Jahren wieder eine Fahne zu spenden.

Herr Böttcher merkt an, dass für viele ältere Fans des Knollens ein Beitritt in den Förderverein uninteressant sei, da diese aufgrund gesundheitlicher Probleme keine Möglichkeit mehr hätten, zum Knollen zu wandern.

Er regt an, dass sich mit den zuständigen Behörden in Verbindung zu setzen, um eine eventuelle Fahrtmöglichkeit zum Großen Knollen zu schaffen, wie es an anderen Aussichtspunkten im Harz (z.B. Rabensteinklippen) schon möglich ist. Wenn 1x pro Woche diese Möglichkeit gegeben wäre, wäre das schon ein Erfolg. Der Angelegenheit soll weiter nachgegangen werden.

Herr Schulze bedankt sich im Namen des Vorstandes bei Herrn Böger für die Gestaltung und Betreuung der Website.

Herr Berlin stellt die Frage in welchem Radius die Mitglieder in Deutschland verteilt sind und ob die Besucher des Knollens auf den Verein angesprochen werden. Herr Hohmann merkt dazu an, dass die Mitglieder aus Lübeck bis ins Ruhrgebiet kommen. Die Besucher des Knollens werden von Familie Brust auf den Verein aufmerksam gemacht.

Da keine weiteren Diskussionspunkte gegeben werden, schließt der 1. Vorsitzende Siegfried Engelke um 20.20 Uhr die 6. ordentliche Jahreshauptversammlung des Fördervereins Knollenturm Herzberg e.V.

Schriftführerin  
Carola Engelke